

Baumit

28-Tage-Estrich E 225 MG



Produkt	Werksgemischter Trockenbeton für die Estrichherstellung, händisch oder maschinell verarbeitbar. Speziell für Maschinenglättung.														
Zusammensetzung	Sande, Zement, Zusätze.														
Eigenschaften	Universell einsetzbarer Estrich für Maschinenglättung mit gleichbleibender Qualität und Verarbeitung, auch für Feuchträume geeignet. Nach 4 Wochen belegereif (in Abhängigkeit von den klimatischen Verhältnissen). Baumit 28-Tage-Estrich E 225 MG zeichnet sich durch extrem geringe Rückfeuchtung (nachträgliche Feuchtigkeitsaufnahme von bereits ausgetrocknetem Estrich) aus.														
Anwendung	<p>Kann als schwimmender, gleitender oder als Verbundestrich eingebracht werden und ist ohne weitere Zusätze als Heizestrich geeignet. Auch geeignet für die Verlegung von Betonpflaster, Bodenplatten sowie als Unterlagsestrich für die Anwendung im Freien auf Terrassen und Balkonen.</p> <p>In Abhängigkeit von den klimatischen Bedingungen ist Baumit 28-Tage-Estrich E 225 MG nach 4 Wochen belegereif. Bei einer Estrichdicke von 6 cm und normalen klimatischen Verhältnissen (Temperatur > 15 °C, relative Luftfeuchtigkeit < 65%) wird üblicherweise nach 4 Wochen ein CM-Wert < 2,7% erreicht.</p>														
Technische Daten	<table><tr><td>Größtkorn:</td><td>4 mm</td></tr><tr><td>Druckfestigkeit (28d):</td><td>> 20 N/mm²</td></tr><tr><td>Biegezugfestigkeit (28d):</td><td>> 5 N/mm²</td></tr><tr><td>Wärmeleitfähigkeit λ_n:</td><td>ca. 1,4 W/mK</td></tr><tr><td>Trockenrohdichte:</td><td>ca. 2000 kg/m³</td></tr><tr><td>Festigkeitsklasse:</td><td>E 225 gemäß ÖNORM B 2232 CT-C20-F5 gemäß ÖNORM EN 13813</td></tr><tr><td>Materialverbrauch:</td><td>ca. 20 kg/m²/cm</td></tr></table>	Größtkorn:	4 mm	Druckfestigkeit (28d):	> 20 N/mm ²	Biegezugfestigkeit (28d):	> 5 N/mm ²	Wärmeleitfähigkeit λ_n :	ca. 1,4 W/mK	Trockenrohdichte:	ca. 2000 kg/m ³	Festigkeitsklasse:	E 225 gemäß ÖNORM B 2232 CT-C20-F5 gemäß ÖNORM EN 13813	Materialverbrauch:	ca. 20 kg/m ² /cm
Größtkorn:	4 mm														
Druckfestigkeit (28d):	> 20 N/mm ²														
Biegezugfestigkeit (28d):	> 5 N/mm ²														
Wärmeleitfähigkeit λ_n :	ca. 1,4 W/mK														
Trockenrohdichte:	ca. 2000 kg/m ³														
Festigkeitsklasse:	E 225 gemäß ÖNORM B 2232 CT-C20-F5 gemäß ÖNORM EN 13813														
Materialverbrauch:	ca. 20 kg/m ² /cm														
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.														
Lagerung	Trocken 6 Monate lagerfähig.														
Qualitätssicherung	Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors gemäß ÖNORM B 2232 sowie ÖNORM EN 13813.														
Lieferform	Lose im Silo														

Untergrund

Vor Arbeitsbeginn Prüfung des Untergrundes auf Festigkeit, Ebenföächigkeit, Feuchtigkeitsgehalt laut ÖNORM B 2232.

Bei der Verarbeitung und danach sind die Richtlinien der ÖNORM B 2232 einzuhalten.

Als Verbundestrich:

Der Untergrund muss sauber, frei von erhärteten Zementschlömmen und Ausblöhungen sein und darf nicht absanden.

Verarbeitung

Als Siloware kann der Baunit 28-Tage-Estrich E 225 MG automatisch mit einem Durchlaufmischer bzw. mit einer Baunit Dosierstation, die direkt vom Silo beschickt wird, in einer Estrichpumpe (z.B. Estrichboy) gemischt werden.

Für Siloware benötigt man ca. 70 - 80 lt. Wasser/to

Nur reines Wasser (Leitungswasser) verwenden.

Baunit 28-Tage-Estrich E 225 MG kann nur maschinell geglättet werden.

Hinweise und Allgemeines

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +5°C liegen.

Achtung: Bei hohen Temperaturen können kürzere Abbinde- und Erhörtungszeiten auftreten!

Während der Estrichherstellung und innerhalb der Schutzzeit von 7 Tagen muss Baunit 28-Tage-Estrich E 225 MG vor vorzeitigem Austrocknen geschützt werden.

Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.

Um eine günstige und rasche Austrocknung zu erzielen, muss nach dem Ende der Schutzzeit für eine intensive Lüftung (optimal durch Stoßbelüftung ⇒ siehe Baunit Informationsblatt zum Thema „Austrocknung von Estrichen“) der Baustelle gesorgt werden. Der Trocknungseffekt wird durch gleichzeitige Beheizung der Räume verstärkt.

Ungünstige Rahmenbedingungen (z.B. äußere klimatische Bedingungen wie hohe Luftfeuchtigkeit, länger anhaltenden regnerische Perioden, Frost, etc.) aber auch hohe Estrichstärken können die Austrocknung maßgeblich verlängern.

Begehbar nach 2 Tagen, belastbar nach 14 Tagen.

Bei Heizestrichen muss* mit dem Ausheizvorgang mind. 10 Tage, jedoch max.* 12 Tage nach Einbau des Baunit 28-Tage-Estrich E 225 MG begonnen werden. Bei ungünstigen Temperaturverhältnissen (+5°C bis +15°C) verzögert sich der Ausheizbeginn entsprechend den Festlegungen der ÖNORM B 2242-2.

* Beim Ausheizbeginn innerhalb des oben angegebenen Zeitfensters wird bei den jeweiligen Estriichen der Austrocknungsverlauf optimal unterstützt. Der Ausheizvorgang kann auch nach dieser Zeit stattfinden, muss jedoch vor der Bodenbelegung erfolgen.

Baunit Estriiche zeichnen sich durch sehr gute Wärmeleitfähigkeits-Kennwerte aus, wodurch ein guter und rascher Wärmeübergang gewährleistet wird.

Max. Vorlauftemperatur gemäß ÖNORM B 2242- Teil 1,2 und 4 bis 7.

Um sicherzustellen, dass die Beigabe von auf der Baustelle zugemischten Zusatzmitteln (z.B. Beschleuniger) keine negativen Änderungen der Estriicheigenschaften (betrifft sowohl Frischmörtel als auch Fertigprodukt) bewirkt, ist vor deren Anwendung unbedingt eine Eignungsprüfung durchzuführen.

Die Beigabe jeglicher Art von Zusatzmitteln unterliegt der vollen Verantwortung

des Verarbeiters.

Für Silobaustellen erforderliche Anschlüsse:

Strom:	380 Volt, 25 Ampere
Wasser:	mindestens 3 bar, Anschluss $\frac{3}{4}$ Zoll
Zufahrt:	muss für Schwer- LKW befahrbar und ständig frei sein
Siloaufstellflächen:	mind. 3 x 3 m, auf tragfähigem Boden

Maße und Gewichtsangaben unserer Silos und Aufstellfahrzeuge sind dem Siloblatt zu entnehmen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.